

ÄNDERUNGEN DURCH DAS UPDATE 2025-03

Inhalt

A: Sortierung in Bilder- und Dokumentengalerien Apollo & Mercury	1
B: Upload von Bildern und Ausfüllen der Eigenschaften verbessert Apollo & Mercury	1
C: Fehlerkontrolle bei Eingabe - Prüfung beim Ändern des Dateinamens bei Bildern Apollo & Mercury ..	2
D: Keine verschachtelten Galerien mehr Apollo & Mercury	3
E: Verbesserte Inhaltsüberprüfung bei der Eingabe in die Feldmasken Apollo & Mercury	4
Farbänderung der Editor Buttons bei Fehlern	4
Beispiel für Warnung:.....	4
Beispiel für Fehler:	4
F: Darstellung bzw. Ausblenden von Slidern für unterschiedliche Ansichten Mercury	5
G: Link-Sequenz als Icon-Buttons Mercury	6
H: Anzeige von Terminen in den Punkten einer Karte Mercury	6
I: Optimierung der Schriftgröße im Storyteller Mercury	7
J: Newsletter Mercury	7
a) Automatisches Versenden von Newslettern.....	7
b) Erweiterung der Layout-Konfiguration im Newsletter durch Akzentfarben.....	7

A: Sortierung in Bilder- und Dokumentengalerien | **Apollo & Mercury**

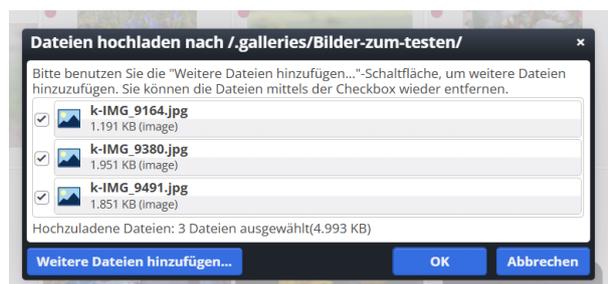
Die Sortierung von Bildern und Downloads in Galerieordnern ist jetzt aus dem Editor heraus standardmäßig auf **Datum absteigend** eingestellt. Damit sieht man immer zuerst die neuesten Bilder / Dokumente.

B: Upload von Bildern und Ausfüllen der Eigenschaften verbessert | **Apollo & Mercury**

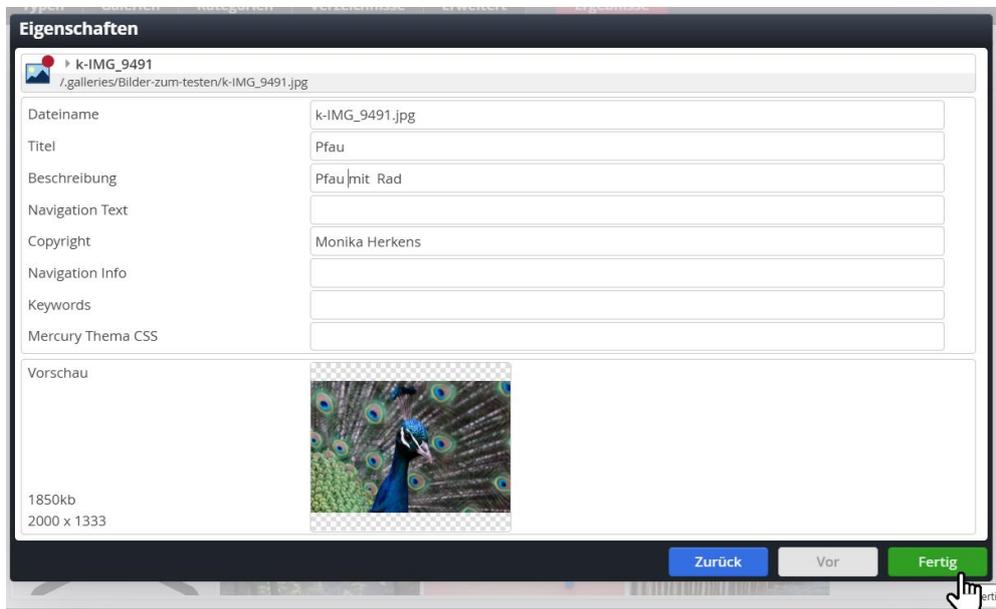
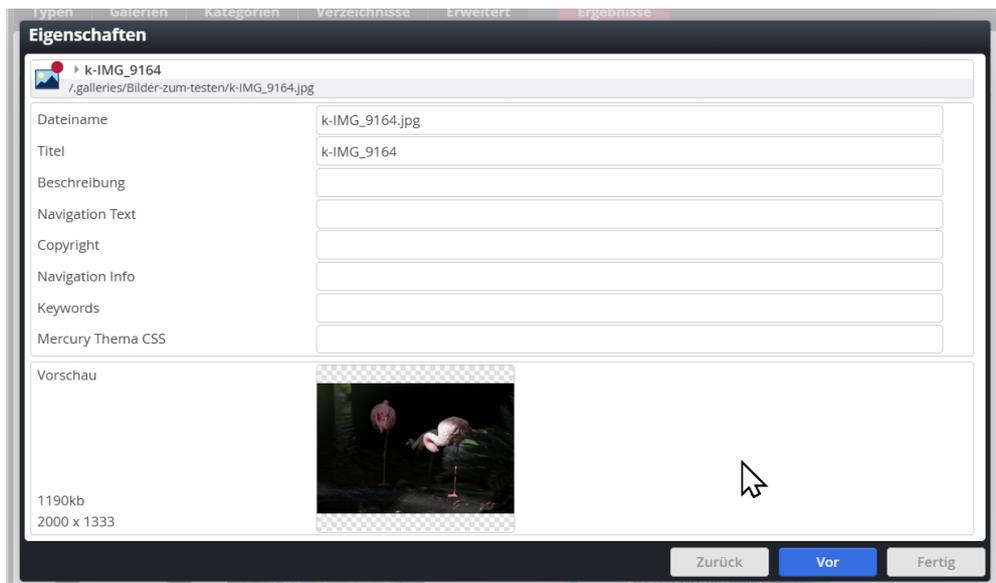
Bisher hat man beim Upload von Bildern nur den Dateinamen oder Titel gesehen und hat die Bildeigenschaften auf gut Glück ausgefüllt, da man besonders beim Upload mehrerer Bilder sich schnell vertun konnte, schließlich hat man die Titel der Bilder ja im Blindflug vergeben.

Das hat sich mit dem März-Update 2025 nun geändert. Bei jedem Bild-Upload wird nun auch im Fenster das Bild dargestellt und damit ist es einfacher die entsprechenden Angaben zu machen.

Zunächst hier das Auswahlfenster für die Bilder:



Dann aber das neue Upload-Fenster:



Die Vorschau der Bilder wird immer unterhalb der Eingabefelder für die Eigenschaften angezeigt. Durch Anklicken der Vorschau kann das Bild auch in Originalgröße in einem neuen Fenster angezeigt werden. Es können alle Informationen zum Bild einfach eingetragen werden.

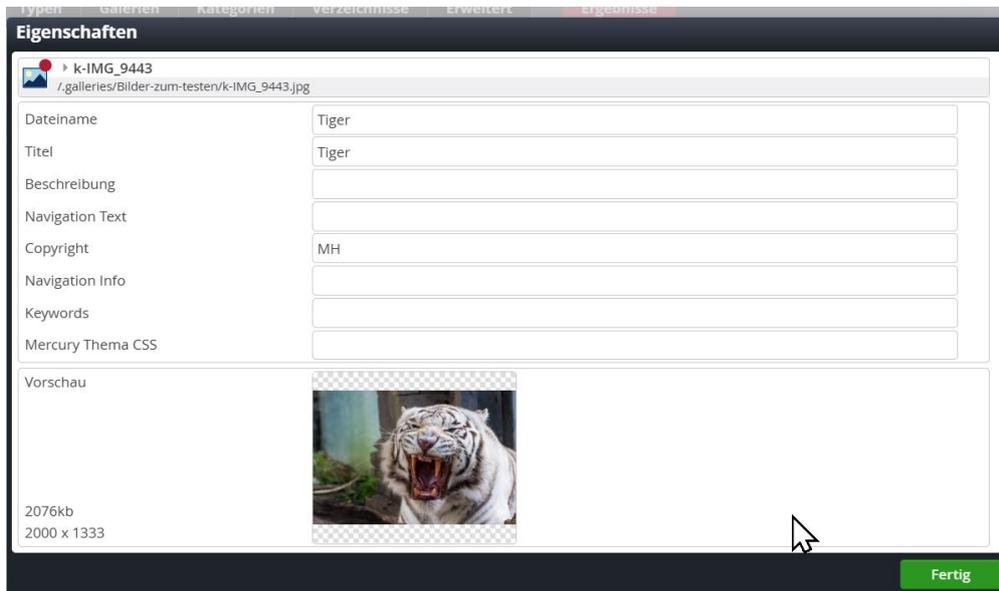
C: Fehlerkontrolle bei Eingabe - Prüfung beim Ändern des Dateinamens bei Bildern | Apollo & Mercury

Beim Hochladen von Bildern kam es öfter zu unbeabsichtigten Änderungen des Dateinamens durch den/die Redakteur:in. Damit wurde die Funktionalität des Bildes beeinträchtigt und es konnte nicht korrekt dargestellt werden.

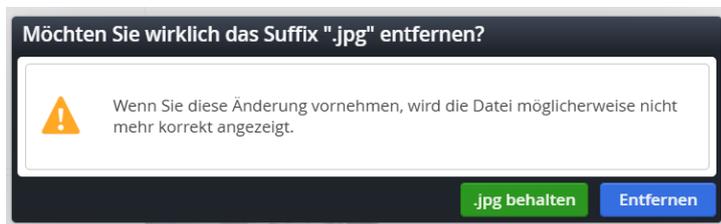
Deshalb wurde der Dialog beim Hochladen außerdem um eine Prüfung wegen einer möglichen Änderung des Dateinamens erweitert. Dabei wird der Dateiname auf ungültige Zeichen wie Leerzeichen oder Umlaute geprüft. Ist der geänderte Dateiname ungültig oder bereits vergeben, erscheint eine Warnmeldung.

Zusätzlich wird geprüft, ob der geänderte Dateiname eine andere Dateiendung hat als vorher. Ist dies der Fall, erscheint ebenfalls ein Hinweis mit der Option, die bisherige Dateiendung beizubehalten.

Hier ist beim Dateinamen die Endung gelöscht:



Klicke ich jetzt auf **fertig** erhalte ich folgendes Fenster:

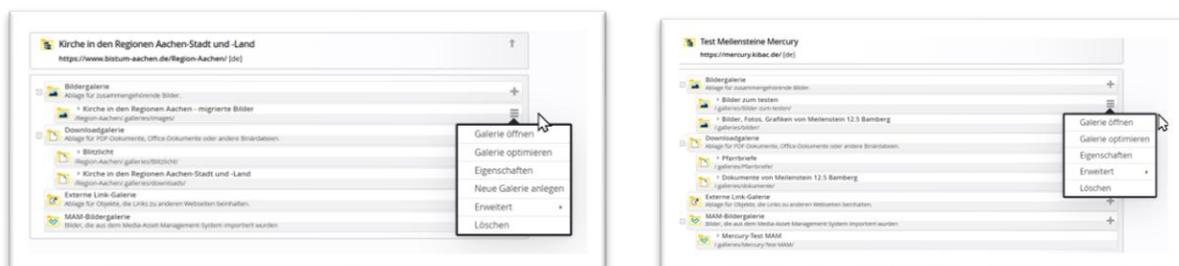


Hier sollte man auf **.jpg behalten** klicken, da das Bild nur dann korrekt gezeigt werden kann.

D: Keine verschachtelten Galerien mehr | Apollo & Mercury

Bisher konnte man über die Sitemap Galerieordner mit Unter-Galerieordnern erstellen. Das führte aber bei der Funktion ‚Galerie optimieren‘ zu Problemen, da hier die Funktionalität gestört war. Bei der Anzeige der Galerieordner wurde diese Baumstruktur aber nicht beachtet, sodass es hier auch zu keiner Verbesserung führte.

Aus diesem Grund wurde diese Möglichkeit jetzt deaktiviert links vor dem Update / rechts nach dem Update):



Die Sitemap ist der richtige Ort um Galerieordner zu erstellen, da dort sofort ein Ordner des korrekten Typs erstellt wird.

Beim Erstellen im Explorer wird oft nur ein einfacher Ordner angelegt, der nachher nur eingeschränkt funktioniert.

Wenn Sie Ihre Galerieordner sortieren möchten, setzen Sie vor den Titel Nummern oder Buchstaben. Zudem gibt es im Fenster mit den Galerieordnern ein Suchfeld oben rechts, über das man ganz schnell jeden Galerieordner finden kann.

Eine Anmerkung noch: Es muss nicht für jedes Event ein neuer Galerieordner angelegt werden, da man auch innerhalb eines Galerieordners schnell nach Bildern suchen kann (entweder korrekte Schreibweise oder ein Begriff mit angehängtem Sternchen, der dann nach der vorkommenden Buchstabenkombination innerhalb der Galerie gesucht wird. Gesucht wird über Titel, Beschreibung, Copyright)
– also entweder Sternsinger oder einfach nur sterns*

E: Verbesserte Inhaltsüberprüfung bei der Eingabe in die Feldmasken

| Apollo & Mercury

Das Verhalten des Formularditors bei Validierungsfehlern im Inhalt wurde optimiert, so dass die Benutzer besser erkennen können, in welchen Feldern Fehler aufgetreten sind.

In den Abfragefenstern und Inhaltsmasken müssen viele Felder ausgefüllt werden. Manche davon sind unabdingbar und Fehler können hier fatale Folgen haben. Deshalb ist hier die Kontrolle erweitert worden und farblich kenntlich gemacht.

Farbänderung der Editor Buttons bei Fehlern

Die Anzeige der Buttons zum Speichern und Veröffentlichen in der Toolbar des Formulareditors ändert sich bei Fehlern und Warnungen im Inhalt. Diese werden bei vorliegenden **Fehlern rot**, bei **Warnungen orange** eingefärbt.

Beispiel für Warnung:

Organisation mit nicht korrekter E-Mail-Adresse mail@monika-herkens):

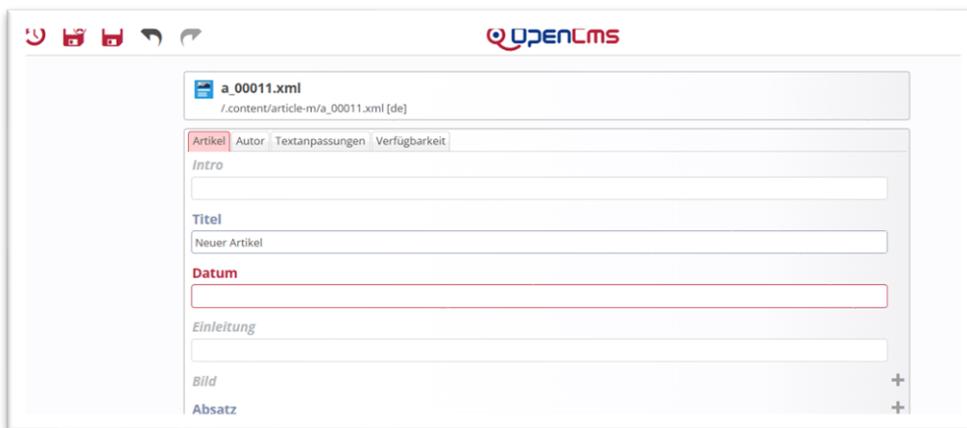
The screenshot shows the OpenCms editor interface for editing a contact form. The form is titled 'org_00003.xml' and contains several input fields: 'Telefonnummer', 'Mobilnummer', 'Faxnummer', and 'E-Mail'. The 'E-Mail' field contains the text 'mail@monika-herkens' and is highlighted with a yellow border, indicating a warning. Above the form, there are navigation icons and a toolbar. The 'Speichern' button is highlighted in orange, matching the warning in the E-Mail field.

Die Speicher-Buttons oben sind **orange** eingefärbt, ebenso das E-Mail-Feld. Klicke ich dennoch auf Speichern erhalte ich folgendes Fenster:

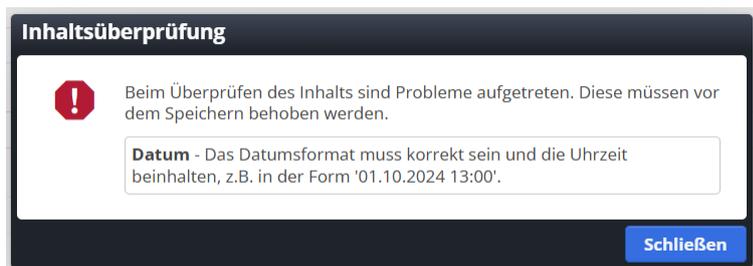
The screenshot shows a dialog box titled 'Inhaltsüberprüfung' (Content Check). It contains a warning icon and the text: 'Beim Überprüfen des Inhalts sind Probleme aufgetreten. Diese sollten vor dem Speichern behoben werden.' Below this, a specific error message is displayed: 'Kontaktdaten > E-Mail > E-Mail - Es muss eine gültige E-Mail Adresse eingegeben werden.' At the bottom of the dialog, there are two buttons: 'Speichern' (Save) and 'Abbrechen' (Cancel). The 'Speichern' button is highlighted in red, indicating a critical error.

Beispiel für Fehler:

Gebe ich bei einem Artikel kein oder kein korrektes (korrekte Schreibweise) Datum an (standardmäßig ist das Datum gesetzt, es sollte nicht gelöscht werden), gilt das als **Fehler** und wird rot markiert.

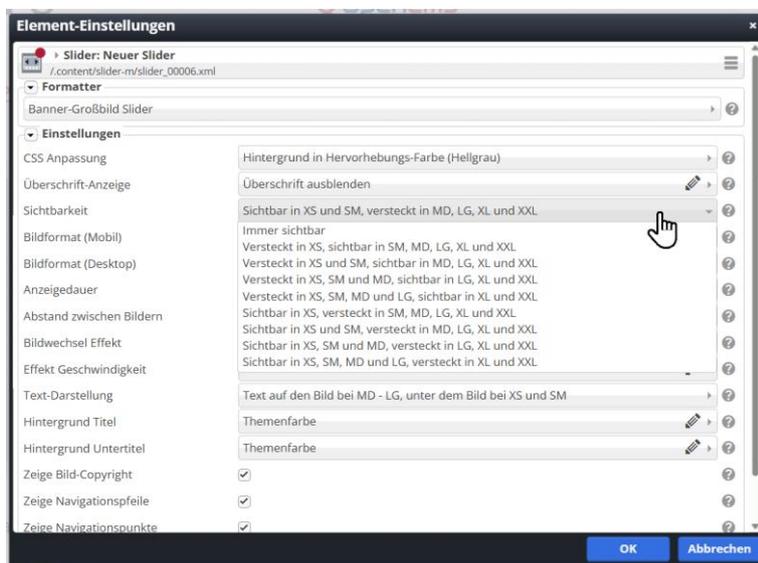


Die Fehlermeldung bei einem Speicherversuch sieht dann so aus:



F: Darstellung bzw. Ausblenden von Slidern für unterschiedliche Ansichten | Mercury

Bei den Slidern kann man für die Mobil- und Desktop-Ansicht unterschiedliche Bildformate und auch eine unterschiedliche Textdarstellung einstellen (über die Einstellungen am Element). Wem das nicht reicht, der kann jetzt auch die Sichtbarkeit des Sliders für die unterschiedlichen Bildschirmgrößen einstellen.



Dabei heißt

- XS – kleines Smartphone
- SM – größeres Smartphone
- MD – Tablets
- LG – Bildschirme (z.B. von Laptops)
- XL – große Bildschirme (z.B. Desktop-Computer)
- XXL – sehr große Bildschirme

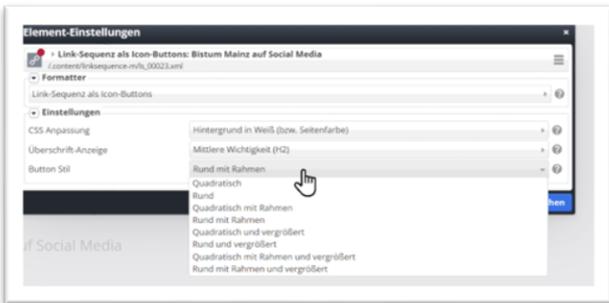
Dort, wo der Slider nicht sichtbar ist, sieht man ihn im Redaktionsbereich schraffiert, in der Liveansicht gar nicht.



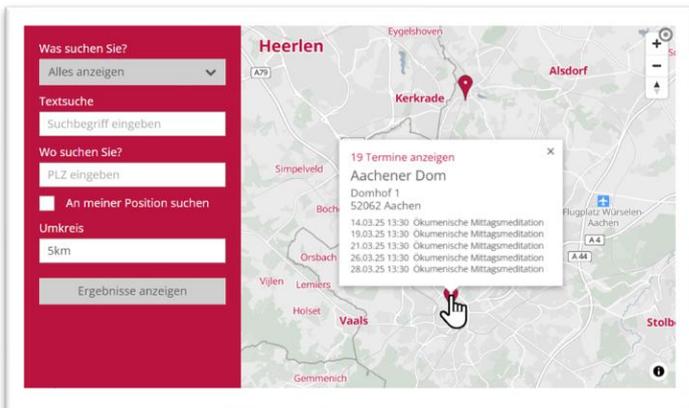
G: Link-Sequenz als Icon-Buttons | Mercury

Mit der Link-Sequenz können nun Icon-Buttons z.B. für Social Media in verschiedenen Varianten wie z.B. rund, mit Rahmen oder vergrößert erzeugt werden. Der dafür bisher häufig verwendete „Flexible Inhalt“ kann durch eine solche Link-Sequenz ersetzt werden.

Die dann möglichen Einstellungen hängen auch von der CSS (Datei, die das grafische Layout bestimmt) ab.



H: Anzeige von Terminen in den Punkten einer Karte | Mercury



Mit dieser Version können nun zusätzlich zur Adresse eines Ortes auch die nächsten Termine an diesem Ort im Popup eines Markers angezeigt werden. Außerdem können über einen Link im Popup alle Termine an diesem Ort als Liste angezeigt werden.

Voraussetzung dafür ist die korrekte Angabe des Ortes, am besten über einen Ortsverweis / POI. Im Helpdesk findet sich zu dieser Darstellung von Orten mit Veranstaltungen eine spezielle Anleitung.

I: Optimierung der Schriftgröße im Storyteller | Mercury

Die Darstellung des Textes im Storyteller wurde für kleine Bildschirme optimiert, so dass es nun optional möglich ist, mehr Text auf einer Seite anzeigen zu lassen.

Für die Darstellung von Texten gibt es die Element-Einstellung Text Schriftgröße. Diese ermöglicht es, für einzelne „Seiten“ im Storyteller die Schriftgröße für die mobile Ansicht oder auch für alle Bildschirmgrößen zu verkleinern, so dass auch längere Texte dargestellt werden können.

Bei der mobilen Darstellung „Bild oben / Text unten“ (oder umgekehrt) wird die vertikale Ausrichtung der Texte automatisch für die mobile Darstellung optimiert, so dass die Texte nicht ungünstig abgeschnitten werden. Der Text wird unter (bzw. über) dem Bild angedockt. Die Element-Einstellung Textausrichtung vertikal wird in diesem Fall ignoriert.

J: Newsletter | Mercury

Für den Newsletter wurden verschiedene Änderungen durchgeführt.

a) Automatisches Versenden von Newslettern

Diese Funktion ist vor allem für Pressestellen oder andere Dienste gedacht, die z.B. automatisch alle Nachrichten der Woche oder des Tages per Newsletter verschicken möchten. Dabei wird der Newsletter von vornherein für den automatisierten Versand angelegt und mit entsprechenden Listen versehen.

b) Erweiterung der Layout-Konfiguration im Newsletter durch Akzentfarben

Das Cöln-Layout des Newsletters bietet ab sofort die Möglichkeit, zusätzlich bis zu drei Akzentfarben zu konfigurieren, die bei der Erstellung von Newsletter Mailings verwendet werden können.

Bereits vorhandenen Newsletter Konfigurationen können ohne Änderung wie bisher weiterverwendet werden, die bestehende Farbkonfiguration bleibt erhalten.

Die Bezeichnungen der bisherigen Einstellmöglichkeiten für die Farben der Newsletter-Konfigurationen wurden zur besseren Verständlichkeit klarer formuliert.

Bei der Farbanpassung sollten Sie allerdings darauf achten, dass die farblichen Kontraste so gewählt werden, dass der Newsletter im Posteingang auch nach den Richtlinien des Barrierefreiheitsgesetzes lesbar bleibt. D.h. es müssen starke Kontraste gewählt werden und nicht z.B. hellblau auf hellgrün.